

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Datenverarbeitung im Landkreis Stendal gemäß Art. 13/ 14 DSGVO – Büro Landrat Datenschutzbeauftragte

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir möchten, dass Sie wissen, wann wir welche Daten erheben und wie wir sie verwenden. Wir haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz beachtet werden. In den Datenschutzinformationen informieren wir Sie gemäß Artikel 13 und 14 der Datenschutz-Grundverordnung über Datenverarbeitung in Verbindung mit dem jeweils geltenden Datenschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt.

1. Verantwortliche für die Datenverarbeitung

Landkreis Stendal, vertreten durch den Landrat
Büro des Landrates -Datenschutzbeauftragte
Hospitalstraße 1-2
39576 Hansestadt Stendal
☎ 03931 60-7540
✉ datenschutzbeauftragte@landkreis-stendal.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Landkreis Stendal
Hospitalstraße 1-2
39576 Hansestadt Stendal
Telefon: 03931-607540
E-Mail: datenschutzbeauftragte@landkreis-stendal.de

3. Zweck/e und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Datenschutzbeauftragte verarbeitet Ihre Daten zu folgenden Zwecken

- Unterrichtung und Beratung sowie Überwachung der Einhaltung der datenschutzrechtlichen Pflichten, Stellungnahmen
- Wahrung Ihrer Betroffenenrechte im Rahmen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und der daraus erforderlichen Dokumentation der Einhaltung
- Sensibilisierung der Beschäftigten im Landkreis Stendal zur Einhaltung des Datenschutzes

Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung sind Art. 38 Abs. 4 DSGVO und Art. 39 Abs. 1 Buchst. a bis e DSGVO, Abschnitt 5 DSAG LSA i.V.m. Art. 38 DSGVO.

Art. 15 -18 DSGVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 DSGVO, § 4 DSAG LSA

4. Quellen und Kategorien personenbezogener Daten

Folgende personenbezogene Daten von Ihnen werden verarbeitet: Name, Vorname, Straße, Ort, ggf. E-Mail-Adresse, ggf. Telefonnummer.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfänger/-innen der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an die betroffenen Fachämter zur Klärung Ihres Anliegens sowie an die Beschwerdeführer selbst, ggf. im Einzelfall an die Aufsichtsbehörde, den Landesbeauftragten für Datenschutz Sachsen-Anhalt.

Weitere Empfänger können externe Anfragensteller, Auftragsverarbeiter, Beschäftigte, Bürger/Bürgerinnen, Lieferanten, Interessenten und Bewerber sein.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Verwaltung und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist, erhalten diejenigen Stellen innerhalb des Landratsamtes Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Verwaltung und Durchführung des Vertragsverhältnisses benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen Zwecken personenbezogene Daten erhalten. Hierzu gehören:
Lawpilots, Berlin

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Durch uns erfolgte keine Übermittlung der sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein sog. Drittland (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums).

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Daten werden gelöscht, sofern sie nicht mehr erforderlich sind. Die konkrete Speicherdauer ist abhängig von dem Zweck der Datenverarbeitung sowie von verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten und den gesetzlichen Aufbewahrungs- bzw. Verjährungsfristen.

8. Betroffenenrechte

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte nach Artikel 13 bis 21 der DSGVO zu:

- Auskunft über die Verarbeitung (Artikel 15 DSGVO)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Artikel 16 DSGVO)
- Löschung nicht mehr benötigter Daten (Artikel 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO)
- Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung (Artikel 21 DSGVO)

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim:

Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Otto-von-Guerecke-Straße 34a

39104 Magdeburg

Telefon 0391/ 81803-0

Fax: 0391/ 81803-33

E-Mail poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Internet: www.datenschutz.sachsen-anhalt.de.de

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt haben, können Sie diese Einwilligung jederzeit gemäß Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf der Einwilligung erfolgten Datenverarbeitung wird hierdurch jedoch nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Ohne die personenbezogenen Daten können Ihre Anliegen nicht bearbeitet werden.
Die Verpflichtung für Schulung zum Datenschutz ergibt sich aus der Anmeldung für ein Weiterbildungsangebot (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO).

11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nicht mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO.

12. Änderung des Zwecks der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.